**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 64 (1938)

**Heft:** 23

**Artikel:** Komplizierte Verwandtschaft

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-473990

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 23.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



"Jo gwöß hemmer üsers Ländli gern — aber wemmer Arbet hettid, wärs üs no viel lieber!"

# Komplizierte Verwandtschaft

Neueste Fassung

Ich habe eine Witwe geheiratet, die eine erwachsene Tochter hatte. Mein Vater kam oft zu uns, er verliebte sich in meine Stieftochter und heiratete sie. So wurde mein Vater mein

Schwiegersohn, und meine Stieftochter wurde meine Mutter. Nach einiger Zeit wurde ich Vater eines Knaben; selbstverständlich war er meines Vaters Schwager und mein Onkel, denn er war der Bruder meiner Stiefmutter. Meines Vaters Gattin, das heißt meine Stieftochter, hatte auch einen Sohn. Natürlich war er mein Bruder, aber zu gleicher Zeit war er auch mein Enkel, denn er war der Sohn meiner Tochter. Meine Frau war meine Großmutter, denn sie war die Mutter meiner Mutter. Ich war der Gatte meiner Frau, aber zu gleicher Zeit auch ihr Enkel, und da der Gatte meiner

Großmutter auch mein Großvater ist, bin ich mein eigener Großvater.

Ich möchte den Mann sehen, der dies alles ertragen kann.

Aus «Der kleine Toussaint-Langensch.» Italienisch.



## Restaurant Zivilflugplatz

Der Besuch des Flugbahnhofs ist ein Erlebnis, Vom Restaurant aus sehen Sie die Verkehrsflugzeuge ankommen und abfliegen. — Gepflegte Küche. Selbstgekelterte Weine. Hürlimann- und Haldengutbiere.





Es hilft, wo alles andere versagt. Tausende freiwillige Anerkennungsschreiben. Verlangen Sie Birkenblut. Fl. 2.90 u. 3.85. In Apotheken, Drogerien, guten Coiffeurgeschäften.